

Antrag auf Erstattung/Entschädigung

von Arbeitgebераufwendungen
für Arbeitnehmer

aufgrund einer behördlich
angeordneten
Absonderung/Quarantäne

nach § 56 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz

1. Arbeitnehmer *

Name, Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Beschäftigungsverhältnis

derzeitige Tätigkeit *

Beginn *

Beendigung

Befristung:

befristet

unbefristet

Steuer/Rentenversicherung *

zuständiges Finanzamt

Steuer-IdNr.

Steuerklasse

Rentenversicherungsnummer

2. Arbeitgeber *

Name/Bezeichnung des Unternehmens

Vertretungsberechtigte Person (Geschäftsführer bzw. Inhaber des Gewerbes)

Name, Vorname

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

E-Mail eines auskunftsfähigen Ansprechpartners

Telefon eines auskunftsfähigen Ansprechpartners

3. Absonderung/Quarantäne ***Absonderung/Quarantäne wurde von folgender Behörde angeordnet:**

Bezeichnung

Absonderung/Quarantäne seit:

Aufhebung ab:

Bitte Kopien der Bescheide über Absonderung/Quarantäne bzw. der Aufhebung beifügen.

4. Beschäftigung während der Absonderung/Quarantäne**War der Arbeitnehmer während der Absonderung/Quarantäne anderweitig beschäftigt bzw. im Homeoffice tätig? ***

Ja

Nein

Falls Ja:

geleistete Arbeitszeit über den beantragten Entschädigungszeitraum

%

daraus erzieltetes Nettoeinkommen:

EUR

Falls Nein:

Begründung erforderlich, da Erstattungsanspruch davon abhängig ist

Der Arbeitgeber hat alle Anstrengungen zu unternehmen Lohnausfälle auf Grund von Maßnahmen nach IfSG zu vermeiden.

5. Kurzarbeitergeld ***Wurde während der Absonderung/Quarantäne Kurzarbeitergeld bezogen?**

Ja

Nein

Falls ja, bitte taggenaue Angabe des Kurzarbeiteranteils als Anlage.

6. Auszubildende**Bestand Anspruch auf Lohnfortzahlung nach § 19 Berufsbildungsgesetz**

Ja

Nein

7. Krankschreibung**War der Arbeitnehmer während des Absonderung/Quarantäne krankgeschrieben?**

Ja

Nein

Falls Ja:

vom

bis

(Bitte Krankenschein als Kopie beifügen)

8. Urlaub und/oder Arbeitszeitguthaben**War dem Arbeitnehmer während des beantragten Entschädigungszeitraums Urlaub oder Arbeitszeitausgleich genehmigt?**

Ja

Nein

Falls Ja:

Anzahl der Tage (ggf. auch anteilig):

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

9. Erstattung Verdienstaufall

Die Erstattung des Verdienstaufalls für die Zeit der Absonderung/Quarantäne wird einschließlich der auf die Entschädigung anfallenden Beiträge zur Sozialversicherung geltend gemacht.

vom bis

beantragter Erstattungsbetrag über den gesamten Zeitraum:

EUR

Monat *

(für den eine Erstattung beantragt wird)

(Beträge in EUR)

**Bruttoarbeitsentgelt,
das der Arbeitnehmer ohne den Arbeitsausfall im
angegebenen Monat erzielt hätte ***

**Bruttoarbeitsentgelt, das im angegebenen Monat
tatsächlich erzielt wurde (ohne Entschädigung)**

Höhe der vom Arbeitgeber im Entschädigungszeitraum erbrachten Beiträge zur Sozialversicherung

Krankenversicherung *

Pflegeversicherung *

Rentenversicherung *

Arbeitslosenversicherung *

erbrachte Umlage U1 "Krankheit"

erbrachte Umlage U2 "Mutterschaft"

erbrachte Umlage U3 "Insolvenz"

ALG

(Auszahlungsbetrag)

entgangenes Wintergeld

sonstige Zuschüsse

(Auszahlungsbetrag)

zusätzl. Einkommen aus Ersatztätigkeiten

(Auszahlungsbetrag)

Erstattungsbetrag

Erläuterungen

Erläuterungen zur Höhe des Verdienstaufalls (z.B. bei Teilzeit oder sonstigen besonderen Arbeitszeiten) pro Monat

Erläuterungen zur Ersatztätigkeit pro Monat

10. Bankverbindung für Erstattungszahlung

Die Überweisung der Entschädigung soll auf folgendes Konto erfolgen:

Name und Ort der Bank *

IBAN: *

11. einzureichende Unterlagen

(durch den Arbeitgeber einzureichen)

Folgende Unterlagen sind diesem Antrag bitte als Kopie beizufügen:

- Nachweise zur Absonderung/Quarantäne bzw. deren Aufhebung
- Lohn- oder Gehaltsabrechnung des Entschädigungsmonats/der Entschädigungsmonate sowie der letzten drei Monate vor der Absonderung/Quarantäne

sowie falls zutreffend:

- Krankenschein
- Taggenaue Angabe des Kurzarbeiteranteils

Hinweise

Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem Link [sowie in den dort eingestellten Informationsblättern.](#)

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Antragstellung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss der Antragsbearbeitung erteilen. Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden für den Zweck der elektronischen Verfahrensabwicklung erhoben und für die Dauer des Verfahrens gespeichert. Zur Bearbeitung Ihres Antrags werden diese Daten den für das Verwaltungsverfahren fachlich zuständigen Behörden übermittelt.

Den Datenschutzhinweis und die Erklärung zur Datenverarbeitung habe ich zur Kenntnis genommen und stimme diesen mit Antragstellung zu.

Subventionserhebliche Tatsachen:

In Anträgen und Abrechnungen gemachte Angaben sind subventionserhebliche Tatsachen. Falsche Angaben sind nach § 264 Strafgesetzbuch (StGB) strafbar.

Hiermit wird versichert, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht worden sind.

Ort *

Datum *